

Landkreis Wesermarsch, Poggenburger Str. 15, 26919 Brake

An die Mitglieder des Gremiums
als Protokoll

allen übrigen Kreistagsmitgliedern
zur Kenntnisnahme

Auskunft erteilt: Ines Mannagottera
Zimmer.: 239
Telefon: 04401 – 927 326
04401 – 927 0 (Zentrale)
Telefax: 04401 – 927 339
E-Mail: ines.mannagottera@lkbra.de

Brake, den 24.06.2015

Protokoll

zur öffentlichen Sitzung mit anschließendem nicht öffentlichen Teil

Gremium		BAbfW/16/2015
Betriebsausschuss Abfallwirtschaft		
am	Sitzungsdauer	Ort
Dienstag, 16.06.15	16:30 bis 17:50 Uhr	Kreishaus, großer Sitzungssaal, Poggenburger Straße 15, 26919 Brake

Anwesend sind:

Stimmberechtigte Mitglieder

Hans-Dieter Beck
Jürgen Janssen
Dieter Kohlmann
Diether Liedtke
Hans-Otto Meyer-Ott
Wolfgang Nieß
Wolf Rosenhagen
Alfred Schäfflein
Ursula Schinski
Helmut Siefken
Birgitt von Thülen

Ausschussvorsitzender
Ausschussmitglied
in Vertretung Abg. Hr. Tannen
Ausschussmitglied
Ausschussmitglied
Ausschussmitglied
stellv. Ausschussvorsitzender
Ausschussmitglied
in Vertretung des Abg. Hr. Lohstroh
Ausschussmitglied
Ausschussmitglied

Beratende Mitglieder (Grundmandat)

Thomas Bartsch

Ausschussmitglied

von der Verwaltung

Torsten Denker

GIB - Protokollführer

Beratende Mitglieder

Hermann Noelcke

Vertr. Kreisbehindertenbeirat

von der Verwaltung

Hans Kemmeries
Rainer Penning

Erster Kreisrat
Betriebsleiter GIB

Gäste

Olav Grube

Grube Land- und Umwelttechnik GmbH & Co.
KG

Entschuldigt sind:

Stimmberechtigte Mitglieder

Hans-Dieter Lohstroh
Ernst Tannen

Ausschussmitglied
Ausschussmitglied

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Begrüßung und Feststellung der fristgerechten Ladung und Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung des Protokolls vom 26.11.2014
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Sammlung von Naturkorken - Antrag der Fraktion Bündnis90/Die Grünen vom 29.04.2015
Vorlage: 2015/GIB/028
- 6 Welche Eckpunkte muss die Nachrotte von Gärrest erfüllen? - Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 18.05.2015
Vorlage: 2015/GIB/029
- 7 Fremdstoffe in der Biotonne des LK Wesermarsch - Antrag der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen vom 18.05.2015
Vorlage: 2015/GIB/030
- 8 Getrennterfassung von Kunststoffen auf dem /n Recyclinghof/höfen (siehe auch Abfallwirtschaftskonzept des LK Wesermarsch 2013) - Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 18.05.2015
Vorlage: 2015/GIB/031
- 9 Verschiedenes

Öffentlicher Teil:

1	Begrüßung und Feststellung der fristgerechten Ladung und Beschlussfähigkeit
---	---

Der Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass zur heutigen Sitzung ordnungsgemäß geladen wurde und der Ausschuss beschlussfähig ist.

2	Feststellung der Tagesordnung
---	-------------------------------

Die Tagesordnung wird ohne Einwände festgestellt.

3	Genehmigung des Protokolls vom 26.11.2014
---	---

Das Protokoll über die Sitzung vom 26.11.2014 wird in der vorliegenden Fassung einstimmig genehmigt.

4	Einwohnerfragestunde
---	----------------------

- keine Wortmeldungen -

5	Sammlung von Naturkorken - Antrag der Fraktion Bündnis90/Die Grünen vom 29.04.2015 Vorlage: 2015/GIB/028
---	---

Eine abschließende Entscheidung über die Umsetzung erfolgt im Rahmen der Gebührenbedarfsberechnung für das Jahr 2016.

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

6	Welche Eckpunkte muss die Nachrotte von Gärrest erfüllen? - Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 18.05.2015 Vorlage: 2015/GIB/029
---	---

Herr Meyer Ott erläutert seinen Antrag und führt aus, dass er es als sinnvoll erachtet, neben der Beifügung von Strukturmaterial die Belüftungstechnik der Fa. Grube in der geschlossenen Nachrottehalle der Biogasanlage Brake einzusetzen.

Herr Grube erläutert darauf hin das MAF-Verfahren zur Belüftung der Gärrestmieten mittels Schläuchen, die vor dem Aufsetzen der Gärrestmieten unter die Mieten verlegt werden. Er hat jeweils eine Probe Überkorn und Gärrest als Anschauungsmaterial mitgebracht.

Herr Penning erläutert anschließend kurz die bisherigen Ergebnisse der durch die GIB durchgeführten Versuche bei der Nachrotte von Gärresten. Er führt noch einmal aus, dass der Pressversuch, für den die GIB in der Fortführung des Projektes eine Machbarkeitsstudie beauftragt hat, positiv verlaufen sei und dieses Verfahren durchaus geeignet ist, unter den Rahmenbedingungen einer geschlossenen Rottehalle erfolgreich eingesetzt zu werden.

Er führt weiterhin aus, dass der im Januar begonnene Versuch, unter Einsatz des zukünftig selbst hergestellten **Mulchmaterials**, das Nachrotteverfahren weiter zu optimieren. Dieser Versuch hat gezeigt, dass dieses Verfahren noch weitergehende Vorteile bietet und bereits eine beträchtliche Menge an siebfähigem und vermarktbarem Kompost hergestellt wurde.

Ohne Einsatz von zusätzlicher investiver Maßnahmen wie Umsetzaggregate, Presseinrichtungen oder auch Belüftungstechnik ist es gelungen, mit Erreichung schonender Hygienisierungstemperaturen von 55-60 Grad, den Gärrest zu kompostieren.

Sodann beantragt die CDU Fraktion ebenfalls einen Versuch unter Einsatz der Belüftungstechnik der Fa. Grube durch zu führen. Herr Beck schlug vor, eventuell entstehende feuchte Hallenluft, mit einem technischen Aggregat zu kondensieren.

Nach kurzer Diskussion erfolgt dann folgender **einstimmiger** Beschluss:

Die Geschäftsführung der GIB Entsorgung Wesermarsch wird dringend gebeten, unverzüglich in der eingehausten Kompostierungsanlage mit Vergärungsstufe in Brake-Käseburg einen Versuch mit der Belüftungstechnik der Firma Grube Land- und Umwelttechnik GmbH bei der Nachrotte von Gärresten durchführen zu lassen.

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

7	Fremdstoffe in der Biotonne des LK Wesermarsch - Antrag der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen vom 18.05.2015 Vorlage: 2015/GIB/030
----------	---

Herr Penning führt aus, dass in der Vergangenheit eine verursachergerechte Zuordnung der Fehlwürfe oftmals nicht möglich gewesen ist. Dies ist insbesondere bei Hochhäusern und Mehrfamilienhäusern der Fall gewesen.

Mit der der demnächst abgeschlossenen Codierung der Bioabfallbehälter ist die Zuordnung zukünftig möglich, d.h. der geleerte Behälter wird bei jeder Leerung identifiziert, sodass Beanstandungen des Behälterinhalts direkt dem Verursacher zugeordnet werden können.

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

8	Getrennterfassung von Kunststoffen auf dem /n Recyclinghof/höfen (siehe auch Abfallwirtschaftskonzept des LK Wesermarsch 2013) - Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 18.05.2015 Vorlage: 2015/GIB/031
----------	--

Eine abschließende Entscheidung über die Umsetzung erfolgt im Rahmen der Gebührenbedarfsberechnung für das Jahr 2016.

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

9	Verschiedenes
----------	---------------

Herr Janssen regt an, dass zukünftig bei einer Verlegung der Sitzung des Betriebsausschusses überprüft werden sollte, ob zum selben Zeitpunkt noch weitere Sitzungen stattfinden, an denen die Mitglieder des Betriebsausschusses teilnehmen müssen.

Herr Meyer Ott fragt nach, ob nach dem NWZ-Artikel über das Gebührensystem mit dem Bürger gesprochen wurde. Herr Penning führt dazu aus, dass der betreffende Bürger bereits im Vorfeld des Artikels über das Gebührensystem aufgeklärt wurde.

Frau von Thülen regt an, die Bezugsscheine für die Gelben Säcke wieder abzuschaffen, da das Verfahren sehr umständlich und unpraktikabel sei. Herr Penning erläutert, dass die GIB im Bereich DSD nur im Auftrag der Fa. Nehlsen die Organisation und den Transport der Gelben Säcke durchführt und daher die Entscheidungen diesbezüglich in den Kompetenzbereich der Fa. Nehlsen fallen.

Herr Liedtke fragt nach, ob die neuen Fahrzeuge mit Festaufbau insgesamt schwerer geworden sind als die, die bisher eingesetzt werden.

Protokollnotiz dazu: Das zulässige Gesamtgewicht ist bei den bisherigen wie neuen Fahrzeugen mit 26 t gleich. Ebenso verhält es sich mit den Achslasten: Vorderachse = 8 t, Hinterachse = 13 t, Nachlaufachse = 7,5 t. Was sich durch die geänderte Technik (Festaufbau statt Containersystem) verbessert hat, ist die Nutzlast; es können jetzt ca. 2 t mehr und damit ca. 11 t Abfälle je Tour gesammelt werden.

Beck
Ausschussvorsitz

Zimmermann
Protokollführung